

Akquisitionsbemühungen des Bundesverbandes der Sachverständigen für das Versicherungswesen e.V. (BVSV)

Der Bundesverband der Sachverständigen für das Versicherungswesen e.V. (BVSV) wirbt derzeit auch im Geschäftsgebiet der GVV-Kommunalversicherung bei Städten und Gemeinden um die Inanspruchnahme seiner Dienste.

Ausweislich seines Internetauftritts sind Mitglieder des im Jahre 2013 gegründeten Bundesverbandes und seiner Landesbüros ganz überwiegend im Privatkundengeschäft tätige Versicherungsvertreter, Makler und Finanzberater.

Das kommunale Versicherungsgeschäft ist seit jeher von einer vertrauensvollen und kompetenten Zusammenarbeit zwischen den Kommunen und der GVV-Kommunalversicherung VVaG als ihrem Kommunalversicherer geprägt. Diese kommunale Selbsthilfeeinrichtung steht den Kommunen und kommunalen Einrichtungen mit ihren Spezialisten in allen Versicherungsfragen mit Rat und Tat zur Seite und übernimmt ausschließlich die Risiken ihrer kommunalen Mitglieder. Dazu besitzt sie das für die Beurteilung und Ausgestaltung des kommunalen Versicherungsschutzes erforderliche Spezialwissen und verfügt über einen erfahrenen Beratungsdienst. Dessen Tätigkeit geht über eine reine Erstberatung hinaus, ist provisionsunabhängig und selbstverständlich kostenfrei.

Die vom BVSV auf Honorarbasis angebotene Analyse bestehender Verträge in Bezug auf Deckungslücken, Doppelversicherungen oder mangelhafte Formulierungen dürfte vor diesem Hintergrund für die Kommunen keine neuen Erkenntnisse bringen und diese im Zweifel nur mit nicht unerheblichen zusätzlichen Kosten belasten.

Der BVSV bietet ferner die Erstellung eines Marktvergleichs an, der in weiten Teilen den Ergebnissen einer öffentlichen Ausschreibung entsprechen soll. Dieses Angebot ist insoweit missverständlich, als dass der falsche Eindruck entstehen könnte, ein bloßer Marktvergleich sei geeignet, eine öffentliche Ausschreibung zu ersetzen.

Das zentrale Werbeargument des BVSV ist das Risikomanagement und die Dokumentation des Versicherungsschutzes. Beide Bereiche sind nicht neu und werden von GVV Kommunal seit Jahren auf Fachseminaren und Schulungen ausführlich thematisiert. Dem BVSV dient das Thema offensichtlich dazu, eine vermeintliche Pflicht zur Inanspruchnahme seiner Dienste zu konstruieren. Dass bei diesem Ansinnen wirtschaftli-

che Interessen eine nicht unwichtige Rolle spielen, dürfte auf der Hand liegen.

Die GVV-Kommunalversicherung begleitet die Kommunen und kommunalen Einrichtungen seit über 100 Jahren in allen Versicherungsfragen und steht diesen auch in Zukunft als kompetenter, fairer und bewährter Partner in allen Fragen rund um den kommunalen Versicherungsschutz zur Seite.

Eine darüber hinausgehende kostenpflichtige Beratung und Vermittlung von Versicherungsschutz durch externe Dritte ist daher u.E. regelmäßig nicht notwendig und verzichtbar.